



© PantherMedia.net/REDPIXEL

Größeres Gewicht wird von Erste Asset Management in der zweiten Jahreshälfte nun den Anleihen eingeräumt.

Kurs auf defensiv

Das Erste Asset Management setzt nach einem Rekord-Halbjahr nun auf defensivere Ertragsbringer.

WIEN. Im 1. Halbjahr herrschte an den Finanzmärkten beste Stimmung. Davon profitierte auch der größte heimische Kapitalverwalter, die Erste Asset Management, die bei ihrem verwalteten Vermögen einen neuen Rekordwert verzeichnet. Die jüngsten Kursturbulenzen, ausgehend von Japan, deuten an, dass der Weg nun holpriger werden könnte.

„Die jüngsten Kursrückgänge auf den Aktienmärkten haben gezeigt, dass der Pfad für eine sogenannte ‚weiche‘ Landung der Wirtschaft schmal ist“, resümiert Erste-AM-Chefvolkswirt Gerhard Winzer. „Tatsächlich haben zuletzt die Wachstumsindikatoren etwas enttäuscht. Der Auslöser für die Kursrückgänge sind jedoch in Japan angesiedelt.“ Die Eckpunkte für das

von Winzer favorisierte Szenario „weiche Landung“ sind eine Abschwächung des Wirtschaftswachstums in den entwickelten Volkswirtschaften auf etwas unter dem Trend und ein langsamer Inflationsrückgang.

Inflation gering über Zielwert
Im nächsten Jahr werden die Inflationsraten wahrscheinlich noch über dem Zielwert der Zen-

tralbanken von zwei Prozent liegen (USA: 2,3%, Eurozone: 2,2%). „Die USA sind in diesem Umfeld nicht mehr die Wachstumslokomotive“, so Winzer. Die US-Wirtschaft schwächt sich zwar auf unter das Potenzialwachstum ab (2025: 1,7%), aber in Europa findet eine Rückkehr zum Wachstum statt (Eurozone: 1,0%).

Zurück auf Wachstumspfad

Ähnliches gilt für den Fertigungssektor: Für diesen sieht Volkswirt Winzer einen Übergang von der Stagnation zu einem Wachstumspfad, während beim Dienstleistungssektor, der bis dato der Wachstumstreiber war, eine graduelle Abschwächung einsetzt. Die jüngsten Konjunkturindikatoren haben dieses Szenario jedoch nicht unterstützt. Die Abwärtsrisiken haben zugenommen.

Die Erste AM nimmt aktuell eine defensivere Aktiengewichtung vor: In den von der Erste AM verwalteten gemischten Fonds liegt die Aktienquote derzeit leicht unter der langfristigen Gewichtung, wobei Werte mit geringen Schwankungen wie Unternehmen der Telekommunikation und Versicherungen, Aktien aus dem Gesundheitsbereich und Konsum-Verbrauchsgüter übergewichtet sind. (rk)

Cyberschutz wird mobil

wefox Österreich launcht App mit Partnern.

WIEN. Wie die jüngste KPMG-Studie „Cybersecurity in Österreich“ (2023) zeigt, stieg allein die Anzahl von Cyberangriffen im Vergleich zum Vorjahr um 201%. wefox Österreich, Plattform für Versicherungsvermittler, und cyan AG, ein Anbieter von intelligenten Cybersecurity-Lösungen, bringen daher in Kooperation mit Allianz Partnern, einem Anbieter von Assis-

tance- und Versicherungslösungen, erstmals einen gebündelten Cyber- und Versicherungsschutz für Kunden in Österreich auf den Markt. Gemeinsames Ziel ist es, das Leben für Menschen im digitalen Alltag sicherer zu machen und – präventiv wie retrospektiv – ausreichende Absicherung gegen Cyberattacken und den daraus resultierenden finanziellen Schäden zu gewährleisten. (rk)



© PantherMedia.net/achiarth@gmail.com

Die weprotect-App bietet Top-Sicherheits-Technologie gegen Cyberattacken.